

Onkel Tom's Hütte.

Vorrede

zur europäischen Ausgabe.

Bei Genehmigung der Verbreitung dieses Buchs auf dem Festlande von Europa hat die Verfasserin blos die Entschuldigung vorzubringen, daß Menschenliebe höher steht als Vaterlandsliebe.

Das große Geheimniß, welches alle christlichen Nationen als gemeinsames Band umschlingt, die Vereinigung Gottes mit dem Menschen, durch die Menschenliebe des Heilandes Jesus Christus, verleiht dem Leben des Menschen eine ehrfurchtsvolle Heiligkeit und es ist in den Augen des wahren Verehrer Jesus derjenige, der die Rechte des Geringsten seiner Nebenmenschen mit Füßen tritt, nicht blos unmenschlich, sondern auch Religionschänder und die schlechteste Form dieses Verbrechens ist das Institut der Sklaverei.

Man hat gesagt, daß die Schilderungen dieses Buchs Uebertreibungen wären! wollte Gott, dies wäre wahr; wäre doch dies Buch wirklich eine bloße Dichtung und nicht ein dichtzusammengefügter Mosaik von Thatsachen! allein, daß es nicht ein Spiel der Phantasie ist, davon liegen die Beweise blutend in tausend Herzen — dieselben sind von Tausenden von Zeugen in den Sklavenstaaten beglaubigt und bestätigt, sie sind von Sklavenbesthern mit ausdrücklicher Bezugnahme auf dieses Buch selbst für richtig anerkannt worden. — Bei Ermangelung anderer Beweise haben wir blos die ganze civilisirte Welt auf das geschriebene, und publicirte Gesetzbuch der Sklavenstaaten zu verweisen, welches eine vollkommene, klare und legale Anhäufung und Anordnung jeder Art von Grausamkeit und Frevel ist, die ein Mensch an der Seele und dem Körper seines Nebenmenschen begehen kann und — wenn solches gesetzlich ist, was muß dessen